

## Veranstaltungsreihe

Das Sicherheitswissenschaftliche Kolloquium wird seit dem Frühjahr 2004 vom *Fachgebiet Sicherheitstechnik / Sicherheits- und Qualitätsrecht* in Kooperation mit dem *Institut für Arbeitsmedizin, Sicherheitstechnik und Ergonomie e.V. (ASER)* veranstaltet und beschäftigt sich mit den im Wandel befindlichen Rahmenbedingungen für Sicherheit und Gesundheit.

Für Studierende, Lehrende und externe Interessenten besteht die Möglichkeit, mit fachlich ausgewiesenen Referentinnen und Referenten neueste Entwicklungen auf den Gebieten der Sicherheit, der Arbeits- und Lebensbedingungen sowie der Qualität der Arbeit zu diskutieren. Es werden Beispiele und Anregungen für die Umsetzung im betrieblichen Alltag aufgezeigt.

Ein Schwerpunkt sind dabei Fragen der Rechtsetzung und Rechtsanwendung (Sicherheitsrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Wirtschaftsrecht). Einbezogen werden Fragen der betrieblichen und überbetrieblichen Sicherheits- und Gesundheitsorganisation sowie das betriebliche Compliance.

Und nicht zuletzt werden dabei natürlich auch tradierte und neueste arbeitswissenschaftliche sowie arbeitswirtschaftliche Erkenntnisse und Methoden zur Fachkräfteentwicklung und -sicherung diskutiert.



## Fort- und Weiterbildung

Die Kolloquien vermitteln Kenntnisse, die für die fach- und sachgerechte Bewältigung der Aufgaben der betrieblichen Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich sind. Die Freistellung der Interessenvertretung erfolgt z. B. nach § 37 Abs. 6 BetrVG, § 19 Abs. 3 MVG, § 42 Abs. 5 LPVG NRW oder § 46 Abs. 6 BPersVG. Die Kolloquien sind auch Fortbildungen gemäß § 5 Abs. 3 ASiG.

Der VDSI - Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit e.V. vergibt für jedes Kolloquium jeweils einen oder mehrere VDSI-Punkte für den VDSI-Weiterbildungsnachweis.



### Veranstaltungskontakt:

Bergische Universität Wuppertal  
Fakultät für Maschinenbau  
und Sicherheitstechnik  
Fachgebiet Sicherheitstechnik /  
Sicherheits- und Qualitätsrecht



Prof., Dr. rer. pol. R. Pieper  
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal  
**E-Mail: [rpieper@uni-wuppertal.de](mailto:rpieper@uni-wuppertal.de)**  
**Website: [www.suqr.uni-wuppertal.de](http://www.suqr.uni-wuppertal.de)**

### Veranstaltungsort:

Institut ASER e.V.  
Dipl.-Ing. K.-H. Lang  
Corneliusstraße 31  
42329 Wuppertal  
**E-Mail: [lang@institut-aser.de](mailto:lang@institut-aser.de)**  
**Website: [www.institut-aser.de](http://www.institut-aser.de)**



sicherheitswissenschaftlich®  
Keiner wie wir.



## Sicherheitswissenschaftliches Kolloquium

**Sommersemester**  
**2016**

Fachgebiet Sicherheitstechnik /  
Sicherheits- und Qualitätsrecht  
Fakultät für Maschinenbau  
und Sicherheitstechnik

 BERGISCHE  
UNIVERSITÄT  
WUPPERTAL

# Fachliteratur



**Betriebs-sicherheits-verordnung:  
Basiskommentar zur BetrSichV**

1. Auflage  
Ralf Pieper  
Bund-Verlag, Frankfurt a.M.

*Herbst 2015 erschienen.*



**Sicherheitswissenschaftliches  
Kolloquium 2014 – 2015  
(Band 11)**

32. ASER-Forschungsbericht  
Ralf Pieper, Karl-Heinz Lang  
ASER Eigenverlag, Wuppertal

*Frühjahr 2016 erschienen.*



**Gefahrstoffverordnung:  
Basiskommentar zur GefStoffV**

1. Auflage  
Ralf Pieper  
Bund-Verlag, Frankfurt a. M.

*Anfang 2013 erschienen.*



**Arbeitsschutzgesetz:  
Basiskommentar zum ArbSchG**

6. Auflage  
Ralf Pieper  
Bund-Verlag, Frankfurt a.M.

*Anfang 2014 erschienen.*

# Programm

**118. Donnerstag, 28. Apr. 2016: 18:00-20:00 Uhr**

*Strategien und Beispiele für  
eine gelungene Inklusion  
in der Arbeitswelt*

**Univ.-Prof., Dr.-Ing. Christian Bühler**  
Lehrstuhl Rehabilitationstechnologie der  
Fakultät Rehabilitationswissenschaften der  
Technischen Universität Dortmund und  
Leiter des Forschungsinstituts Technologie  
und Behinderung (FTB) der Evangelischen  
Stiftung Volmarstein, Wetter

**119. Dienstag, 31. Mai 2016: 18:00-20:00 Uhr**

*Der Zusammenbruch der Peripherie:  
Das Ende der Sicherheit?*

**Dipl.-Kfm., Ing. Gerd Bedszent**  
Freier Journalist und Buchlektor, Berlin

**120. Dienstag, 14. Juni 2016: 18:00-20:00 Uhr**

*Produktsicherheit – Aktuelle Entwicklungen  
und Herausforderungen für die  
Marktüberwachung*

**Dr. rer. sec. Matthias Honnacker**  
Referat 35 Technischer Verbraucherschutz,  
Marktüberwachung des Bayerischen  
Staatsministeriums für Umwelt und  
Verbraucherschutz (StMUV), München

**121. Dienstag, 5. Juli 2016: 18:00-20:00 Uhr**

*Anforderungen an die arbeitsmedizinische  
Vorsorge im Betrieb*

**RD Dr. med. Peter Kujath**  
Leiter der Fachgruppe 4.2 Medizinischer  
Arbeitsschutz, Biomonitoring der Bundesanstalt  
für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA),  
Berlin

# Anmeldung & Anreise

Die Teilnahme an den Kolloquien ist kostenfrei.  
Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung  
per E-Mail [rpieper@uni-wuppertal.de](mailto:rpieper@uni-wuppertal.de) notwendig.  
Ort: Institut ASER e.V., Corneliusstr. 31, Wuppertal

